

Datenschutzerklärung und Einwilligungserklärung zur Verarbeitung im Rahmen der Lehrgangsdurchführung und –betreuung.

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung EU-DSGVO und den Bestimmungen des Datenschutzrechts der Bundesrepublik Deutschland Bundesdatenschutzgesetz BDSG. Im Folgenden unterrichten wir Sie über Art, Umfang und Zwecke der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten. Sie können diese Unterrichts jederzeit auf unserer Webseite unter dem Menüpunkt **Impressum** abrufen.

Datenübermittlung und –protokollierung zu systeminternen und statistischen Zwecken

Ihr Internet-Browser übermittelt beim Zugriff auf unsere Webseite aus technischen Gründen automatisch Daten an unseren Webserver. Es handelt sich dabei unter anderem um Datum und Uhrzeit des Zugriffs, URL der verweisenden Webseite, abgerufene Datei, Menge der gesendeten Daten, Browsertyp und –version, Betriebssystem sowie Ihre IP-Adresse. Diese Daten werden getrennt von anderen Daten, die Sie im Rahmen der Nutzung unseres Angebotes eventuell eingeben, gespeichert. Eine Zuordnung dieser Daten zu einer bestimmten Person ist uns nicht möglich. Diese Daten werden durch den Provider zu statistischen Zwecken ausgewertet und im Anschluss gelöscht.

Bestandsdaten

Sofern zwischen Ihnen und uns ein Vertragsverhältnis begründet, werden soll, erheben und verwenden wir personenbezogene Daten von Ihnen, soweit dies zu diesen Zwecken erforderlich ist. Hierbei achten wir gemäß Art. 5 der EU-DSGVO grundsätzlich auf Datensparsamkeit.

Sie füllen folgende Formularfelder aus: Nachname, Vorname, E-Mail-Adresse, Straße, Nr., Ort, Telefon, Geburtsdatum und Kostenträger.

Nutzungsdaten

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten von Ihnen, soweit dies erforderlich ist, um die Inanspruchnahme unseres Kursangebotes zu ermöglichen oder abzurechnen (Nutzungsdaten).

Dazu gehören die Merkmale zu Ihrer Identifikation.

Auf Anordnung der zuständigen Stellen dürfen wir im Einzelfall Auskunft über diese Daten (Bestandsdaten) erteilen, soweit dies für Zwecke der Strafverfolgung, zur Gefahrenabwehr, zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Verfassungsschutzbehörden oder des Militärischen Abschirmdienstes oder zur Durchsetzung der Rechte am geistigen Eigentum erforderlich ist.

Wir nutzen die Tools „Zoom“ und „MS-Teams“, um Konferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder online gestützten Unterricht durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“).

„Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat. „MS = Microsoft Teams ist eine von Microsoft entwickelte Plattform, Microsoft ist als Technologieunternehmen ebenfalls in den USA beheimatet

Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ oder MS-Teams aufrufen, ist der Anbieter dieser Meetings für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung herunterzuladen.

Sie können die Anwendung auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der App eingeben.

Wenn Sie die jeweilige App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website der Anbieter finden.

Angaben zum Benutzer, die er selbst vornehmen kann: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort (wenn „Single-Sign-On“ nicht verwendet wird), Profilbild (optional), Abteilung (optional)

Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen

Bei Aufzeichnungen (optional): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.

Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Zoom“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Um an einem „Online-Meeting“ teilzunehmen oder den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

Umfang der Verarbeitung

Wenn wir „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorwege transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der Anwendung selbst angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Unterrichten können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung auch die gestellten Fragen von Teilnehmern verarbeiten.

Wenn Sie bei als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Konferenzen, Umfragefunktion) bis zu einem Monat in der Plattform gespeichert sein.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

Auskunftsrecht – Welche Datenschutzrechte habe ich?

Als Person und Nutzer unseres Kursangebotes haben Sie das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf **Widerspruch** aus Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Darüber hinaus besteht ein **Beschwerderecht** bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO i.V.m. §19 BDSG.

Wer ist für die Datenverarbeitung - auch im Zusammenhang mit „Online-Meetings“- verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Berufsbildungszentrum Marburg gGmbH
Geschäftsführung (Frau Sturmat-Rosenbaum, Herr Meinhard Moog.
Umgehungsstr. 1-3
35043 Marburg
Fax. 06421 / 4003-43
E-Mail: info@bbz-marburg.de

Unseren **betrieblichen Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie unter:

Berufsbildungszentrum Marburg gGmbH
Datenschutzbeauftragter
Umgehungsstr. 1-3
35043 Marburg
Fax. 06421 / 4003-43
E-Mail: datenschutz@bbz-marburg.de